

Seminar 4: Was ist Kritik?

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ	MTR-MTR-1002.17H.006 / Moduldurchführung
Modul	Seminar
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Katja Gläss und Soenke Gau
Zeit	Fr 22. September 2017 bis Fr 3. November 2017 / 13:30 - 16:45 Uhr Freitagnachmittag 1. Quartal
Ort	ZT 7.F03 Atelier Transdisziplinarität
Anzahl Teilnehmende	maximal 25
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Studium MA Transdisziplinarität Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der Geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Seminar mit Vorträgen, Diskussionen, Referaten und Praxisbeispielen, an das eigene disziplinäre Arbeitsfeld anschliessend.
Zielgruppen	Wahlpflicht für Studierende MA Transdisziplinarität Geöffnete Lehrveranstaltung für alle Master-Studierenden der ZHdK
Lernziele / Kompetenzen	Kritik als Denk-, Sage- und Handlungsperspektive(n) kennen und reflektieren lernen. Eigenes Begriffsverständnis entwickeln und anhand selbstgewählter Beispiele zur Diskussion stellen.
Inhalte	Foucault kennzeichnet Kritik als Haltung, als eine bestimmte Art zu denken, zu sagen, zu handeln, als ein bestimmtes Verhältnis zu dem, was existiert, zu dem, was man weiss, zu dem, was man macht – als ein Verhältnis zur Gesellschaft, zur Kultur und zu den anderen. Kritik kann dabei keinen universalistischen Standpunkt für sich beanspruchen, da sie nur im Verhältnis zu einem konkreten Anderen bestehen kann. Damit unterliegt sie einem unabschliessbaren Prozess der permanenten Neuformierung, Neuzusammensetzung und Weiterführung. Ausgehend von der für Foucaults berühmten Vortrag titelgebenden Frage Was ist Kritik? möchte das Seminar verschiedene Definitionen und Ausprägungen von Kritik untersuchen. Dies soll einerseits durch die Lektüre und Diskussion von Texten erfolgen. Andererseits wird untersucht, welche Praxisformen der Kritik sich u.a. mit Mitteln und Strategien der Kunst artikulieren lassen.
Bibliographie / Literatur	Michel Foucault: Was ist Kritik?, Berlin 1999 Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit, aktive Teilnahme, Bereitschaft ein Referat zu übernehmen.
Termine	Freitagnachmittag, 1. Quartal, 22.9. / 29.9. / 6.10. / 13.10. / 20.10. / 27.10. / 3.11.2017, jeweils 13.30 bis 16.45 Uhr
Dauer	6 Halbtage im Semester

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden